

## Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Berlin-Brandenburg Newsletter

### Neujahrsansprache

Liebe Leserinnen und Leser,

nach einem bewegten Jahr 2014, mit vielen Neustrukturierungen innerhalb unseres Verbands, möchten wir Ihnen und Ihrer Familie einen gelungenen Start sowie ein erfolgreiches Jahr 2015 wünschen.

Wir hoffen auch in diesem Jahr durch Teamwork und großes Engagement den Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Berlin-Brandenburg e. V. weiter vorantreiben und somit viele neue Partnerschaften aufbauen zu können.

Des Weiteren führen wir unsere Veranstaltungsreihe „VSW-BB vor Ort“ mit geplanten 3 Veranstaltungen in diesem Jahr fort. Als nächstes Themenfeld wird die „Innentäterproblematik - Sabotage und Cybercrime“ in Kooperation mit der *Vattenfall GmbH* behandelt.

2015 legen wir den Fokus auf die Erweiterung der Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg. Es wird angestrebt das Format der Sicherheitspartnerschaft (Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität und in anderen Bereichen der Inneren Sicherheit) auch im Land Brandenburg zusammen mit dem Innenministerium und dem VSW-BB zu etablieren.

Beste Grüße



Ihr  
Torsten Merke  
(Präsident)



#### Termine:

VSW-BB vor Ort  
**März 2015**

(VSW - BB vor Ort und Vattenfall GmbH Innentäterproblematik - Sabotage und Cybercrime)

Termin: März 2015

Speaker:

- In Planung

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website :  
([www.vsw-bb.de](http://www.vsw-bb.de))

#### Kontakt:

VSW-BB  
Postfach 13 02 16  
13601 Berlin

Web:  
[www.vsw-bb.de](http://www.vsw-bb.de)

E-Mail:  
[info@vsw-bb.de](mailto:info@vsw-bb.de)

## Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Berlin-Brandenburg Newsletter

### Bericht über den 2. VSW-BB vor Ort

#### „Fraunhofer Fokus Innovationszentrum öffentliche Sicherheit“

Am Mittwoch den 05.11.2014 fand die Veranstaltungsreihe **VSW-BB vor Ort** mit dem Thema „Fraunhofer Fokus Innovationszentrum öffentliche Sicherheit“ zu Gast im Fraunhofer FOKUS statt.

Die auf 30 Teilnehmer limitierte Veranstaltung aus Politik, Wirtschaft und den Sicherheitsorganen der Stadt wurden von Herrn Merke (Präsident des VSW-BB) begrüßt und durch den Tag begleitet. Experteneinsichten erhielt die Veranstaltung durch Herrn Neuschwander vom Fraunhofer Fokus, Herrn Wolff von KPMG, Herrn Prof. Dr. Schiller von der Freien Universität Berlin sowie Herr Silbereisen von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport Berlin.

Den ersten Themenblock brachte Herr Neuschwander ein, indem er über die Herausforderungen, Risiken sowie die aktuelle Brisanz der Urban Security und den themenbezogenen Forschungen des Fraunhofer Fokus berichtete. Im Anschluss dessen referierte Herr Prof. Dr. Schiller über das Innovationszentrum des Fraunhofer Fokus und die verschiedenen Bereiche der Urban Security in Metropolen wie Berlin.

Während einer kurzen Kaffeepause, welche von den Teilnehmern für erste Gespräche untereinander genutzt werden konnte, ermöglichte Herr Neuschwander und Herr Prof. Dr. Schiller den Teilnehmern an einer LAB-Führung teilzunehmen. Dadurch konnten die Teilnehmer einen Eindruck über bereits technische Möglichkeit innerhalb der Infrastruktur erhalten.

Anschließend wurde von Herrn Neuschwander, auf die LAB-Führung aufbauend, das KATWARN Programm vorgestellt. Dieses soll den Bürger auf Gefahren innerhalb seines Wohn- und Aufenthaltsortes hinweisen. Hierbei gibt es die Möglichkeit sich per Mail oder mit dem Handy (via SMS oder App) anzumelden.

Nachfolgend referierte Herr Wolff über das Risikomanagement für Städte und ging dabei intensiv auf die verschiedenen Kontrollsysteme sowie Szenarien und deren Früherkennung ein.

Die Veranstaltung rundete Herr Silbereisen mit seinem Vortrag über die aktuelle Lage der Urban Security in Berlin ab. Dabei ging er auf aktuelle Hemmnisse und Vorschriften ein und verdeutlichte die heutige Situation sowie das langfristige Ziel der Urban Security für Berlin.

Im Anschluss an die Veranstaltung gab es die Möglichkeit sich auszutauschen und das relevante Netzwerk zu erweitern.

Nach dieser erfolgreichen Veranstaltung wird die Reihe **VSW-BB vor Ort** fortgesetzt, wobei als nächstes Themenfeld die „Innentäterproblematik“ in Kooperation mit der Vattenfall GmbH behandelt wird.



Bild 1:  
LAB-Führung



Bild 2: Hr. Neuschwander  
(Fraunhofer FOKUS)

#### Termine:

#### VSW-BB vor Ort März 2015

(VSW - BB und Vattenfall GmbH  
Innentäterproblematik -  
Sabotage und Cybercrime)

Termin: März 2015

Speaker:

- In Planung

Nähere Informationen  
finden Sie auf unserer  
Website :  
([www.vsw-bb.de](http://www.vsw-bb.de))

#### Kontakt:

VSW-BB  
Postfach 13 02 16  
13601 Berlin

Web:  
[www.vsw-bb.de](http://www.vsw-bb.de)

E-Mail:  
[info@vsw-bb.de](mailto:info@vsw-bb.de)

## Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Berlin-Brandenburg Newsletter

### Capacity Building Workshop „Cyberespionage and Economic Security“

Das Brandenburgische Institut für Gesellschaft und Sicherheit hat gemeinsam mit der IABG und mit Unterstützung des BMBF ein Projekt Fit4sec ([www.fit4sec.de](http://www.fit4sec.de)) aufgesetzt, welches das Ziel verfolgt, Kompetenzen in der deutschen Sicherheitswirtschaft zu bündeln, um gemeinsam mit akademischen Partnern und Endnutzern erfolgreich deutsch-europäische Forschungsallianzen zu bilden. In diesem Rahmen fand am 13.10.2014 in Berlin ein Workshop zur Vorbereitung auf kommende EU-Forschungscalls statt. Deutsche und internationale Forschungseinrichtungen, Unternehmen und Behörden wie das BSI und die EU-Kommission stellten hier in Impulsreferaten aktuelle Trends und offene Forschungsfelder vor.

Für den VSW-BB stellte Timo Kob, Vorstand des ASW Bundesverbands und der HiSolutions AG das aktuelle Forschungsprojekt WISPER vor und zeigte das Ziel eines europäischen Handlungsrahmens für die Bekämpfung von Wirtschaftsspionage auf.

Erklärtes Ziel der Veranstaltung war es, die Bildung von Forschungskonsortien zu starten. Dies steht aber natürlich auch nicht am Workshop teilnehmenden Unternehmen und Forschungsinstituten frei, die sich auf der o.g. Webseite hierzu anmelden können.

Mit freundlichen Grüßen –Timo Kob (Hi-Solution AG)  
Mitglied im VSW-BB

**Termine:**

VSW-BB vor Ort  
**März 2015**

(VSW - BB vor Ort und Vattenfall GmbH Innentäterproblematik - Sabotage und Cybercrime)

Termin: März 2015

Speaker:

- In Planung

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website :  
([www.vsw-bb.de](http://www.vsw-bb.de))

### Neues Mitglied im VSW-BB



KÖTTER Unternehmensgruppe

Seit der Gründung im Jahre 1934 als „Westdeutscher Wach- und Schutzdienst Fritz Kötter“ ist KÖTTER Services ([koetter.de](http://koetter.de)) ein konzernunabhängiges Familienunternehmen.

Die Geschäftsfelder erstrecken sich heute von personeller Sicherheit und Sicherheitstechnik über Reinigungs- und Personaldienstleistungen bis hin zum Gebäudemanagement. Der Systemdienstleister ist mit mehr als 90 Niederlassungen an über 50 Standorten in Deutschland vertreten und erwirtschaftete im Jahr 2013 mit seinen bundesweit 15.500 Mitarbeitern einen Gruppenumsatz von 383 Millionen Euro.

KÖTTER Services zählt damit zu den Top 15 der Facility-Services-Anbieter in Deutschland und ist mit der Sparte Security größter familiengeführter Sicherheitsanbieter in Deutschland und Nummer 2 der Branche.

Wir freuen uns sehr unser neues Mitglied KÖTTER Services, im VSW-BB begrüßen zu dürfen.

**Kontakt:**

VSW-BB  
Postfach 13 02 16  
13601 Berlin

Web:  
[www.vsw-bb.de](http://www.vsw-bb.de)

E-Mail:  
[info@vsw-bb.de](mailto:info@vsw-bb.de)

## Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Berlin-Brandenburg Newsletter

### Neues Mitglied im VSW-BB

# SITEBOTS

Die SITEBOTS GmbH - mit Sitz in Velten bei Berlin - entwickelt, produziert und vertreibt Flugroboter für den professionellen Einsatz bei Behörden, Institutionen oder Sicherheitsdienstleistern, die großen Wert auf hohe Zuverlässigkeit, lange Flugzeiten und Qualität „Made in Germany“ legen.

Der Einsatz von herkömmlichen Helikoptern oder Kleinflugzeugen ist oftmals sehr kostspielig. Die Ausgaben für konventionelle Fluggeräte steigen analog zu den Rohölpreisen und vorhandene Budgets stoßen an ihre Grenzen. Sinnvolle aber oftmals teure Neuanschaffungen werden vor dem Hintergrund der Kostendämpfung abgelehnt.

Wie aber ist der berühmte Spagat, den z. B. Polizei, Feuerwehr, Rettungs- oder Sicherheitsdienste bewerkstelligen müssen, zu schaffen, damit zwischen möglichst hoher Leistungs- und Ergebnisfähigkeit einerseits und der Kosteneffizienz andererseits verantwortungsvoll agiert werden kann? Wie können die Verantwortlichen im Öffentlichen Dienst oder das Sicherheitsmanagement in Unternehmen und Industrie eine solide Sicherheitsarchitektur gewährleisten?

Die SITEBOTS GmbH liefert exakt dort eine sinnvolle Antwort, wo teure (Luft-) Überwachungstechnik oder konventionelle Fluggeräte durch moderne und günstige Alternativen ersetzt werden können. Die Kosten-Nutzen-Betrachtung entlang der Budgetvorgaben ist sowohl für Einkäufer als auch für Beschaffungssämter die wohl wichtigste Herausforderung.

Multikopter, die - je nach Aufgabe - mit unterschiedlichsten Kamerasystemen (Wärmebild, Infrarot, Video, Photogrammetrie...) als auch mit diversen Messgeräten (Gasmessung, Wärmemessung...) ausgestattet werden können, sind nicht nur flexible, unkomplizierte Einsatzmittel, sondern belasten auch die Umwelt und das Budget deutlich weniger als Flugzeuge oder Helikopter.

Weiterhin sorgen Sie für reduzierte Personalkosten und eine Verringerung des Gefahrenpotenzials, wenn es z. B. um die Bestreifung oder Überwachung größerer, unübersichtlicher Areale geht.

SITEBOTS stellt Multikopter her, die für spezifische Anforderungen und unterschiedliche Aufgaben und Einsatzbereiche konfiguriert werden. Ganz gleich, ob es um die Erstellung hochauflösender Foto- oder Video-Aufnahmen zur Überwachung oder Dokumentation aus der Luft geht, um großflächige, schnelle Geländeabsuche per Wärmebildkamera oder das Aufspüren von Gas-, Öl- oder Wasser-Leckagen, die SITEBOTS- Flugroboter stellen sich fast jeder einsatztaktischen Aufgabe. Und bei Bedarf könnten sie sogar mittels einer neu entwickelten Boden-Ladestation und rechnergestützter Steuerung an Orten zum Einsatz kommen, die über 1.000 km entfernt liegen, um dort z. B. autarke 24-Stunden Non-Stop-Überwachungsflüge zu gewährleisten.

Wir freuen uns sehr unser neues Mitglied SITEBOTS, im VSW-BB begrüßen zu dürfen.

#### Termine:

VSW-BB vor Ort  
**März 2015**

(VSW - BB vor Ort und Vattenfall GmbH  
Innentäterproblematik - Sabotage und Cybercrime)

Termin: März 2015

Speaker:

- In Planung

Nähere Informationen  
finden Sie auf unserer  
Website :  
([www.vsw-bb.de](http://www.vsw-bb.de))

V. i. S. d. P.

Verband für Sicherheit  
in der Wirtschaft  
Berlin-Brandenburg e.  
V.

Verfasser:  
Jonathan Strelow  
Nora-Kim Peggau